

Entscheid für GemoWin NG

Die Gemeinde Beromünster über den Entscheid für Dialog

Im Jahr 2013 hat sich die Luzerner Gemeinde für Dialog als neuen Softwarelieferanten entschieden. Wieso die Wahl auf Dialog fiel und welche Erwartungen an Dialog gestellt werden, erzählen uns Herr Charly Freitag, Gemeindepräsident und Herr Daniel Riehl, Leiter Steueramt/Einschätzungsexperte.



Herr Freitag, wie sind Sie zur Gemeindeverwaltung Beromünster gekommen?

Ich wurde 2009 in einer angeordneten Ersatzwahl zum Gemeindepräsidenten gewählt.

Und Sie Herr Riehl? Ich habe bereits meine Lehre in der Gemeinde Beromünster absolviert, war anschliessend während 2 Jahren für eine andere Gemeinde tätig und seit 2001 wieder zurück in verschiedenen Positionen.



Wie kam es zur Evaluation eines neuen Softwarelieferanten und welches waren die Kriterien für den Entscheid der neuen Software?

Während den Fusionsabklärungen der 4 Gemeinden im Michelsamt im 2009 war bereits klar, dass eine neue IT-Lösung evaluiert werden muss, da 3 der Gemeinden eine auslaufende IT-Lösung hatten. Die Ausschreibung wurde entsprechend formuliert und dazwischen hat sich das Fusionsprojekt nochmals geändert. Eines der Kriterien war, dass die Software bereits bei mindestens einer Luzerner Gemeinde erfolgreich im Einsatz war und auch die Gewährleistung der Schnittstellen waren für uns von grosser Bedeutung. Für uns war auch wichtig, dass die GATT-/WTO-Richtlinien bei der Ausschreibung erfüllt werden und diese sauber und fair verläuft.

Welche Produkte waren schlussendlich ausschlaggebend für den Entscheid für Dialog?

Das Gesamtpaket war für uns entscheidend. Die Must's wurden auf die Anforderungen überprüft und die hohe Flexibilität, welche manchmal vielleicht auch ein Hindernis darstellen kann, hat im Gesamten überzeugt - GemoWin NG ist eine zukunfts-, ausbaufähige und flexible Software. Wichtig war zudem auch, dass sowohl Soft- wie auch Hardware aus einer Hand kommen, um jeweils auf einen einzigen Ansprechpartner zurückgreifen zu können. Die Kunden-/Lieferantenbeziehung, die auf konkrete und individuelle Bedürfnisse eingehen kann, zeigt die Flexibilität vom System.

Wie ist die Einführung verlaufen? Die Umstellung war eine Herausforderung, da aufgrund der Fusion 2 unterschiedliche Systeme zusammengeführt wurden. Gleichzeitig führte die Fusion zu einer Neuorganisation der Verwaltung und wie auch zu Personalwechsel, dies alles kombiniert führte zu einem hohen Arbeitsaufwand. Die Erwartungshaltung der SachbearbeiterInnen wie auch der Abteilungen waren hoch. Wir wurden von der Dialog bei der Einführung dieses Projektes gut unterstützt und konnten jederzeit auf die zuständigen Ansprechpersonen zählen. Das Arbeiten hat von Anfang an funktioniert und der Terminplan wurde eingehalten. Besonders hervorzuheben ist der direkte und sehr hilfreiche Kontakt zu den Teams von Dialog - nicht nur die technische sondern auch die persönliche Umstellung war toll.

Welche GemoWin NG-Module setzt die Gemeindeverwaltung Beromünster ein?

Bei uns sind mit ganz wenigen Ausnahmen alle Module im Einsatz: Einwohnerkontrolle, Finanztool, Anlagebuchhaltung, Gebühren und Werke, teilweise Geschäftsverwaltung und viele mehr...

Wie finden Sie sich zurecht in der neuen Softwareumgebung?

Wir erhalten wenige Rückmeldungen von unseren Usern, was dafür spricht, dass das Programm selbsterklärend ist. Die Symbole sind über-

sichtlich und gut und die Benutzer schätzen (mittlerweile) die Vorteile von Thin Client... nach einem Stromausfall zum Beispiel können die Screens (Programme/Betriebssystem) wieder 1:1 übernommen werden.

Welche Erwartungen haben Sie an Dialog? Wir schätzen die spürbare Nähe durch die direkten Ansprechpartner sehr und hoffen, dass das System weiterhin offen und flexibel bleibt. Bei Prozessanpassungen seitens Bund oder Kanton soll Dialog weiterhin schnell und einfach reagieren und natürlich sollen aktuelle Entwicklungen und Schnittstellen immer up to date sein.

Wie beschreiben Sie den Support und die Betreuung seitens Dialog? Die Zusammenarbeit ist sehr persönlich, die internen Projektgruppen kennen einander. Die unkomplizierten telefonischen Kontakte schätzen wir sehr.

Welche Vorteile hat GemoWin NG gegenüber der Vorgänger-Software? Das Produkt ist sehr flexibel und kosteneffizient und wie bereits erwähnt bietet es alles aus einer Hand, was früher in 2 Systemen geführt werden musste.

Wenn ein Interessent Ihre Meinung zu GemoWin NG hören will, was sagen Sie ihm? Es ist eine sehr gute Software, die sämtliche Bereiche einer Verwaltung sehr gut und flexibel abbilden kann.

Wir danken Herrn Freitag und Herrn Riehl herzlich für das Interview!



Beromünster - die 5 Sterne-Region

Die idyllische Gemeinde Beromünster liegt im oberen Wynental im Kanton Luzern und besticht durch ihre intakte Landschaft und zentrale Lage sowie dem historischen Zentrum mit nationaler Bedeutung. Die 5 Sterne-Region hat viel Traditionelles wie auch Modernes zu bieten, wie zum Beispiel:

Chorherrenstift St. Michael



Die bekannte Stiftskirche St. Michael, eine romanische Säulenbasilika von 1036 mit Krypta, reich geschnitztem Chorgestühl von 1609, wurde mehrmals umgebaut und ist eines der schönsten Rokoko-Bauwerke der Schweiz.

Der Stiftsbezirk mit der Probstei, der Kustorei, mehr als 30 Chorhöfen und Pfrundhäusern, das Stiftstheater und die Schol bilden zusammen ein über Jahrhunderte gewachsenes architektonisches Gesamtkunstwerk.

BEROMÜNSTER-Radioweg



Beromünster ist die Wiege des Radios in der Deutschschweiz. Von hier aus eroberte das Medium ab den 1930er Jahren die Schweizer Stuben. „Radio Beromünster“ wurde zum Garant für guten Journalismus, zur Stimme der Freiheit, zum Quell neuer Unterhaltungsformen. An sieben Hörstationen entlang des BEROMÜNSTER-Radiowegs wird die bewegte Geschichte um und auf dem Sender erzählt und hörbar gemacht – mit originalen Tondokumenten und mit Menschen, die dem Radio Leben einhauchten.